

Bundesbeschluss über die Neugestaltung des Finanzausgleichs und Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (Föderalismusreform)

Kompetenzausscheidung Bund – Kanton

- **Explizite Nennung des Subsidiaritätsprinzips (Art. 5a BV anstelle von Art. 42 Abs. 2 BV)**
- **Grundsätze für die Zuweisung und Erfüllung staatlicher Aufgaben (Art. 43a BV)**
- **Präzisierung der kantonalen Autonomie (Art. 47 Abs. 2 BV)**
- **Änderungen und Präzisierungen in der Kompetenz- und Finanzordnung (Art. 54 - 132 BV)**
- **Präzisierung der Rechtsetzungskompetenz zum Erlass eines Finanz- und Lastenausgleichs (Art. 135 BV)**

Verträge zwischen den Kantonen

- **Regelung der Delegation von Rechtsetzungskompetenzen von den Kantonen an interkantonale Organe (Art. 48 Abs. 4 BV)**
- **Vorrang des interkantonalen Rechts vor dem kantonalen Recht (Art. 48 Abs. 5 BV)**
- **Allgemeinverbindlicherklärung von interkantonalen Verträgen durch den Bund sowie Beteiligungspflicht der Kantone an interkantonalen Verträgen (Art. 48a BV)**